

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **88 (1962)**

Heft 18

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

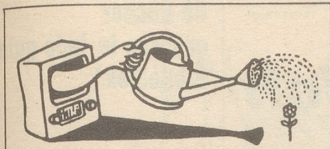
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Aether-Blüten

Kommentar des Briefkastenonkels von Radio Basel: «Hohle Köpfe sind schlimm, aber nicht halb so schlimm wie hohle Herzen!»
Ohohr

Uebrigens ...

Trotz Zunahme des Arbeitsvolumens nimmt die Arbeitszeit ständig ab. Recht so. Der Mensch ist kein Arbeitstier, er will ausspannen. Er will als *Ausgespannter* alle Abend Ueberstunden machen.

Einem Film ging eine große Reklame voran. Eine so große, daß nachher überhaupt gar keine mehr übrig blieb, um ihm nachzugehen.

Wenn ein Vorgesetzter einen Dialog mit den Worten beginnt: «Also Bums, das soll zwar kein Vorwurf sein, aber ...» dann kann ich Gift darauf nehmen, daß es ein Vorwurf ist.

Eines habe ich festgestellt: Die Banken mit den brummigen Schalterbeamten, das sind die guten Banken, denen kann ich mein Geld anvertrauen! Wer mein Geld mit öligem Händereiben und falschem Sonnenschein in den Gesichtsfurchen entgegennimmt, der ist mir verdächtig, der *will* mein Geld, der *braucht* mein Geld. Aber mit den Brumbären, die ich schier noch anflehen muß, daß ich mein Scherflein einzahlen darf, mit denen ist es wie mit der Arznei: Die bitterste ist die wirksamste!

Wenn es die Television noch nicht gäbe, müßte man sie nicht erfinden.

Eine Handels-Unternehmung ist schlecht organisiert. So schlecht,

Kenner fahren
DKW!

daß es selbst die Angestellten merken. Es hat sich aber bei ihnen eine Art Galgenhumor entwickelt. Wenn ein neuer Kunde ihr Kontor betritt, so sagen sie: «Da kommt ein neuer zukünftiger Ex-Kunde!»

Bald soll es Farbfernsehen geben. Farbiger dürfte das Fernsehen dadurch kaum werden.

Bobby Bums

wenn... wenn
Wenn... wenn...

Wenn der Laubfrosch klettert, wird das Wetter besser – wenn das Münster vernagelt wird, fängt die internationale Reisesaison an ...

● Basler Woche

Wenn schon dr Lai e Schprung in d Mähne biko het, wie soll es dann dem Gorillabébé ergehen ...

● Basler Quartierchronik

Wenn die Menschen vor dem Affenkäfig stehen, so ist keineswegs sicher, wer sich besser amüsiert: die Menschen oder die Affen ...

● Basler Nachrichten

Nüsse

Nüsse gibt es an den Bäumen, Baumnuß heißt sie allgemein. Du kannst auch darunter träumen, nur gib acht aufs Nasenbein.

Nüsse gibt es oft im Kuchen, Nüsse gibt's auch im Pudding. Nußhart sei (das hat mit Fluchen nichts zu tun) ein Bärnergring.

Nüsse gibt's in feinen Torten, eingemischt mit viel Geschick. Nüsse kennt man allerorten meistens auf den ersten Blick.

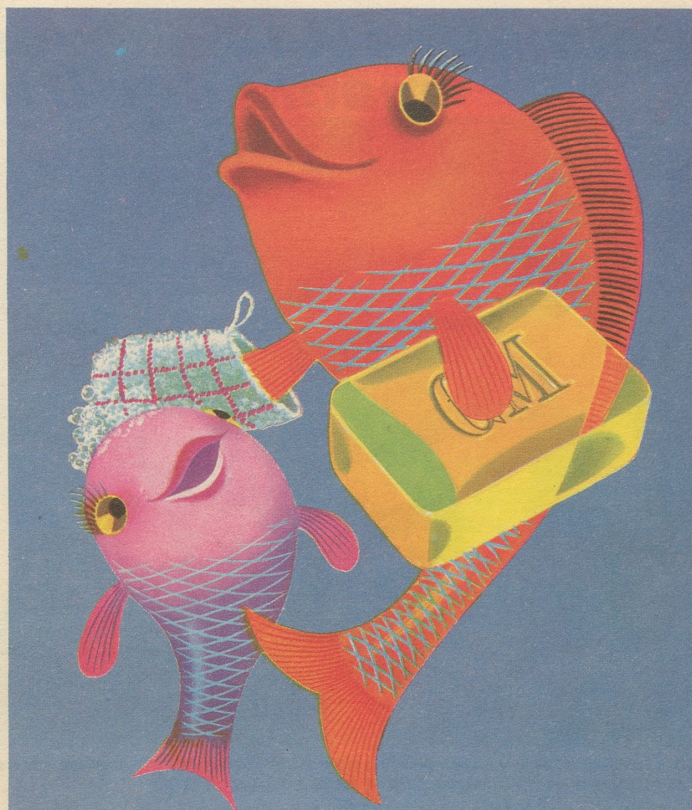
Nüsse an den langen Hecken deute auf ein Bubenjahr. Nüsse bringt in großen Säcken Nikolaus der Kinderschar.

Nüsse sind, so kann man sagen, freudespägend, ein Genuß; deshalb möcht ich Sie doch fragen: sind Sie gerne eine Nuß?

Ernst Gerber

Aufklärung

Ein Täuberich trippelt neben einer süßen kleinen Taube einher, nähert sich ihr von rechts, nähert sich ihr von links, sie aber weicht immer wieder aus und will nichts von ihm wissen. Da wird es ihm aber zu dumm: «Wie oft soll ich es dir noch erklären?! Dieser blöde Ring ist von der Sempacher Vogelwarte! Ich bin *nicht* verheiratet!» *



Hersteller: G. Mettler, Fabrik feiner Seifen, Hornussen AG

GM GLYZERINSEIFE

gibt der Haut was sie dringend braucht
Frische — Reinheit — Gesundheit

Darum für die tägliche Körperpflege

GM GLYZERINSEIFE

Fr. 1.45 Fr. 2.30



METTLER
Glyzerinseife

Palmolive Rasiercreme macht den Bart sofort weich

TRIPLEX 62/01



für die perfekte Rasur!

Stark schäumend
für die tadellose Feinrasur
Normaltube Fr. 1.60
Spartube Fr. 2.85

Ohne Pinsel für die angenehme
Schnellrasur
Normaltube Fr. 1.60
Spartube Fr. 2.85

Ob Sie eine stark schäumende oder eine Rasiercreme ohne Pinsel bevorzugen... Palmolive bietet Ihnen die richtige:

- macht den härtesten Bart sofort weich
- stellt das Barthaar auf, mühelos schneidet die Klinge das Haar
- verhütet Hautreizungen und verhindert das Einwachsen von Barthaaren

Palmolive kennt kein Rasierproblem!

Bei Kopfweh hilft

Mélabon

besonders wirksam
gut verträglich

RHEINFELDEN

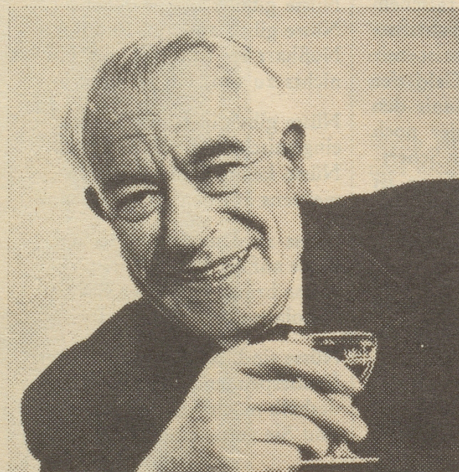
Solbad

Rheuma
Kreislauf
Frauenleiden
Altern
Inhalationen



Bäderprospekt durch das Verkehrsbüro Tel. (061) 87 55 20

Kommt der Nebi ins Haus
muß der Griesgram hinaus!



Haben Sie ihn schon richtig
kennengelernt, den

Weisflog?

Trinken Sie ihn täglich und Sie
werden seine Vorzüge schätzen!

**Bö-Bücher
gehören in jede gute
Bibliothek!**

Euserein

84 Zeichnungen und Verse
Halbleinen, Fr. 10.-

«Hinter allen Bildern und Versen spürt man das herzliche Wohlwollen und Verständnis für die Schwächen des Mitmenschen. Die Schweiz darf sich glücklich schätzen, einen so sauberen Spiegel des Volkes zu besitzen.»

Schaffhauser Nachrichten

90 mal Bö

Zeichnungen und Verse
aus dem Nebelspalter
Halbleinen, Fr. 10.-

«Wie jung und frisch Bö geliebt ist, beweist der neue Sammelband, der zu seinem 70. Geburtstag erschienen ist: 90 mal Bö. In diesem an lachenden Wahrheiten reichen Buch begegnet sich der Schweizer in allen möglichen Situationen, und es zeigt sich erneut, daß der Meister nicht allein Zeichner und Kennzeichner, sondern auch seines Volkes Bildner ist.»

Aargauer Tagblatt

Abseits vom Heldentum

90 Zeichnungen und Verse
Halbleinen, Fr. 10.-

«Wir schulden Bö Dank für diesen lachenden Trotz, mit dem er während bösen Jahren den Widerstand im Schweizervolk wachhielt und auch vor dem Ausland ein Beispiel gab vom ungebrochenen und lebendigen Freiheitssinn in unserem Land.»

Nationalzeitung

So simmer

84 Zeichnungen und Verse
Halbleinen, Fr. 10.-

«Für solche Bücher haben wir nur ein Werturteil: köstlich! Böcklis Glossen sind – trotzdem sie aus der Zeit geboren wurden – unvergänglich und klingen noch wie frisch erdacht. Solche Bücher sollten in der Bibliothek eines guten Schweizers nicht fehlen.»

Appenzeller-Zeitung

Nebelspalter-Bücher sind in allen Buchhandlungen und beim Nebelspalter-Verlag in Rorschach erhältlich.